



PFARRBRIEF

Juni - Juli 2026





AKTUELLES

Liebe Leserin, lieber Leser, immer wieder werden Termine nach Redaktionsschluss geändert. Bitte informieren Sie sich unter Umständen im Pfarrbüro bzw. beachten die Aushänge und Informationen auf der Website. I. Siebner

Büro St. Norbert: Das Büro ist bis auf weiteres nur eingeschränkt besetzt.

I. Siebner

Friedensgebete Göttinger-Süden: Wir beten weiter gemeinsam mit der Stephanusgemeinde, St. Martin, der Kreuzkirche und der FeG für den Frieden und die Menschen in der Ukraine und alle anderen Kriegsgebiete in der Welt! Die Termine und Orte finden Sie in der Gottesdienstordnung und auf unserer Website.



Kirchencafé Maria Frieden:

So., 14.06.2026, ausgerichtet von der Gruppe Trauer.Leben

So., 28.06.2026, ausgerichtet von DJK Seniorengymnastik.

Herzliche Einladung.

GLT Maria Frieden

Familiengottesdienst St. Norbert:

So., 21.06.2026 – 09:30 Uhr mit Fahrzeugsegnung

E. Bolik, B. Riese

Familiengottesdienst in Maria Frieden: So., 28.06.2026 – 11:15 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung mit der Band young.spirit.

Siehe auch S. 5. Herzliche Einladung.

GLT MF

Die neue Broschüre „Besucherinfo – Maria Königin des Friedens“ liegt ab sofort am Schriftenstand aus und ist auch online verfügbar.

Zur digitalen Ausgabe gelangen Sie über den QR-Code oder direkt unter www.maria-frieden-goettingen.de/kf.



T. Veitschegger für das GLT Maria Frieden

Sommerferien:

Im Juli finden an den Donnerstagen keine Gottesdienste statt.

Auch die SingFreunde und das Projekt GoSenior pausieren,

ebenso wie das Kirchencafé. Siehe auch S. 3.

I. Siebner

IMPRESSUM

Herausgeber/Redaktion: Das Pfarrsekretariat der Pfarrei Maria Königin des Friedens, Göttingen

Verantwortlich nach dem Presserecht: Dechant W. Schwarze

Verantwortlich für den Inhalt der Textbeiträge sind jeweils die Verfasser.

Layout, Satz, Design: I. Siebner, Simon Herbke, pfarrbuero@maria-frieden-goettingen.de

Druck: Pfarrbüro Maria Frieden

Weitere Infos und alle Bilder in Farbe: www.maria-frieden-goettingen.de

Datenschutzbeauftragter: Dr. Uwe Schläger, datenschutz nord GmbH, Konsul-Smidt-Str. 88, 28217 Bremen

E-Mail: office@datenschutz-nord.de; Internet: www.datenschutz-nord-gruppe.de



AUF ALL MEINEN WEGEN BIST DU BEWANDERT

Pilgern 2026 im Dekanat Göttingen

Herzliche Einladung zum Mitgehen mit den Füßen, in Gedanken, gemeinsames Singen, im Gebet, in Bewegung.

Unter dem Leitmotiv „Auf all meinen Wegen bist du bewandert“ sind alle eingeladen, sich von Orten am Wegesrand geistlich inspirieren zu lassen. Die Wegstrecke ist ca. 10 Kilometer lang und die Laufzeit beträgt ca. 4,5 Stunden. Für den Weg ist wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sinnvoll. Bitte sorgen Sie selber für Verpflegung und Getränke.

Treffpunkt: Sa., 20.06.2026 um 10:00 Uhr an der Ev. Kapelle Dinkelhausen, Hauptstraße.

Es wird um Anmeldung gebeten bis Fr., 19.06.2026.

Kontakt: Marion Lütge

(Tel.: 05551 908 96 71; E-Mail: marion.lütge@bistum-hildesheim.net)

B. Matusche

TERMINE - BITTE VORMERKEN

SingFreunde:

Donnerstags, um 16:00 Uhr an folgenden Terminen:

13.08., - 01.10., - 05.11., - 03.12.

Nach den Sommerferien starten wir am 13.08. Bitte beachten Sie, dass im September kein Singen mit den SingFreunden stattfindet.

Handy-/Laptopprojekt GoSenior:

Nach dem Sommer starten wir im September.

Immer am 4. Donnerstag im Monat, um 16:00 Uhr an folgenden Terminen:

24.09. - 22.10. - 26.11.

I. Siebner



KONZERT KLANGWEG

Unter dem Motto „Come together“ lädt die Band „KlangWeg“ zu einem Abend ein, an dem Sie bekannte Werke der Popgeschichte in ungewohnter Instrumentierung hören werden.

In der stimmungsvollen Atmosphäre der Kirche Maria Frieden entstehen Klänge, die Herz und Seele berühren. Die Lieder erzählen von Hoffnung, Vertrauen und natürlich - Liebe. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine musikalische Reise, die verbindet, stärkt und Raum für Begegnung schafft.

Wir freuen uns auf alle, die diesen Abend mit uns teilen möchten. Der Eintritt ist frei.

M. Hoffmann



KlangWeg

Come together
20. Juni 2026
19.00 Uhr
...von Beatles bis Jethro Tull...

Kirche Maria Frieden
Sandersbeek 1
Göttingen - Geismar

Eintritt frei

KONTEMPLATION

Anmeldefrist verlängert bis zum 24. Juni 2026

KontemplAction ist eine neue Reihe der Abteilung Jugendpastoral, die sich speziell an junge Erwachsene (18-29 Jahre) richtet. Der gewählte Zeitraum in den Semesterferien wurde zudem in Hinblick auf Studierende gewählt.

Der Kontrast zwischen Ruhe & Action, Natur & Gesprächen und Zeit für sich selbst & Zeit gemeinsam ist bei uns Programm. In diesem Jahr geht es in die Sächsische Schweiz, wo wir bei Bogenschießen, Höhlenwanderung und Klettersteig die ein oder andere Grenzerfahrung machen werden.

Wichtig: Es sind keinerlei Vorerfahrungen notwendig und auch die Zugehörigkeit zur kath. Kirche ist nicht vorausgesetzt. Eine Offenheit für spirituelle Inhalte ist wünschenswert.



KontemplAction!
2026

24.-28.08.2026
OTTENDORF, SACHSEN

#wanderern #klettern
#bogenschießen #action #sachsen
#grenzerfahrungen #naturerleben

5-TAGE ACTION & REFLEKTION
KOSTEN 250€

MEHR INFOS UND ZUR ANMELDUNG

ANMELDEN BIS ZUM
31.06.2026
24. JUNI!

QR CODE

Abteilung Jugendpastoral
im Bistum Hildesheim

Teilnahmekosten: 250€. Sollte es Probleme bei der Finanzierung geben, kann sich gerne an uns gewendet werden, wir finden gemeinsam eine Lösung.

Abteilung Jugendpastoral Bistum Hildesheim



FAMILIENGOTTEDIENST IN MARIA FRIEDEN AM SO., 28. JUNI 2026 UM 11:15 UHR

Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.

Unmittelbar vor den Sommerferien, da wollen wir gestärkt mit dem Segen Gottes in den Urlaub, in die freie Zeit gehen.

Wir wollen auch unsere Fahrzeuge unter den Segen Gottes stellen - wieso denn? Damit Gott immer dabei ist, wohin wir auch fahren, und dass wir selbst umsichtig und aufmerksam unterwegs sind, na klar doch!!

Alle Kinder, Große und Kleine, aufgepasst:

Bringt gerne eure Fahrzeuge mit: Bobbycar, Laufrad, Dreirad, Roller, Fahrrad und was ihr sonst noch so habt: Auch die werden im Gottesdienst gesegnet.

Dafür treffen wir uns bereits um 11:05 Uhr vor dem Eingang der Kirche.

Die Autos und Fahrräder der Erwachsenen werden dann nach dem Gottesdienst draußen gesegnet.

C. Hanusch

HELDENFERIENWOCHE

Vom 6. bis zum 10. Juli bietet unsere Fachstelle Jugendpastoral in Göttingen die Helden-Ferienwoche für Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren an.

Wir beschäftigen uns auf kreative Weise mit spannenden Geschichten über Heldinnen und Helden. Daneben gibt es viel Spiel und Spaß bei den verschiedenen Workshops sowie einen Ausflug.



Eine Anmeldung ist erforderlich. Die ausgefüllte Anmeldung muss bis zum 26.06.2026 bei der Fachstelle eingehen. Dies kann per Post oder E-Mail erfolgen. Den Ablauf der Ferienwoche und das Anmeldeformular findest du unter: www.jupa-goettingen.de/ferienwoche.

T. Fedorovych

Redaktionsschluss für den kommenden Pfarrbrief: So., 12.07.2026
Wir bitten darum, anstehende Themen und Termine bis zum Redaktionsschluss incl. Textbeitrag rechtzeitig zuzusenden.



SCHULTASCHEN-AUSGABE

Gut ausgestattet ins neue Schuljahr

Die Caritas in Göttingen lädt Familien mit geringem Einkommen zu zwei Ausgabeterminen ihrer Schulranzenaktion ein. Dort können Kinder und Jugendliche kostenlos gut erhaltene Schulranzen, Schulrucksäcke und Turnbeutel erhalten.

Die Ausgabe soll an den beiden Donnerstagen, **2. Juli und 13. August 2026**, im Caritas-Centrum St. Godehard Göttingen, Pfalz-Grona-Breite 2a, erfolgen. Interessierte können dann von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr aus den gespendeten Schultaschen auswählen. „Viele Familien stehen vor hohen Ausgaben, wenn ein Schulwechsel oder die Einschulung bevorsteht. Mit unserer Schulranzenaktion möchten wir sie entlasten und Kindern einen guten Start ins neue Schuljahr ermöglichen“, sagt Caritas-Mitarbeiterin Maria Weiss.



Caritas-Mitarbeiterin Maria Weiss freut sich über die bunte Vielfalt der Schulranzen-Spenden.

Für die Ausgabe ist ein Nachweis über den Bezug von Sozialleistungen erforderlich. Anerkannt werden unter anderem Bescheide nach SGB II oder SGB XII, Wohngeld- oder Kinderzuschlagsbescheide, die Bildungs- und Teilhabekarte oder eine Sozialcard. Falls diese Unterlagen nicht vorliegen, können auch die Ausweise von Kind und Eltern vorgelegt werden.

Wer an den beiden Aktionstagen verhindert ist, kann telefonisch einen individuellen Termin vereinbaren. Das Sekretariat im Caritas-Centrum ist dafür erreichbar unter Telefon: 05 51 / 99 95 90.

„Ein herzlicher Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern, es sind auch 2026 wieder sehr gut erhaltene Taschen mit vielen unterschiedlichen Mustern bei uns abgegeben worden“, betont Weiss. Die Schulranzenaktion wird von der Caritas in Göttingen seit mehr als 20 Jahren organisiert. So konnten bisher rund 1.500 Schulranzen an Familien mit geringem Einkommen weitergegeben werden.

Text: Caritas Südniedersachsen e.V. Foto: Mara Nedow/Caritas



ÖKUMENISCHES BARCAMP

Für Neues in Kirche.

Herzliche Einladung am Sa., 19. September 2026 in die khg: Göttingen zum Ökumenischen Barcamp des Ökumenischen Netzwerks Kirchenentwicklung in der ACKN.

Kirche in Bewegung.

Kirche gemeinsam anders zu denken, etwas auszuprobieren, braucht Verbündete, Pionier*innen und Unterstützer*innen. Gemeinsam sind wir ein safe space für Unruhige, Sehnsüchtige, Kirchenentwickler*innen, Frustrierte, Ideensprudler*innen, Aufbruchswütige und -willige. Barcamp bedeutet: Du bestimmst das Geschehen. Das Programm des Barcamps entsteht vor Ort. Jede*r kann eine Session vorschlagen: Das kann ein Thema, ein kleiner Impuls oder auch nur eine Frage sein, die Dich umtreibt.

**Barcamp
für Neues
in Kirche.**

anders. wir. jetzt.

19.9.2026 9.30–16.00 Uhr
📍 KHG Göttingen

Infos. Orte. Termine

Eine Initiative des
Ökumenischen Netzwerks
Kirchenentwicklung
in der ACKN.

ACK
Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Niedersachsen

Alle Informationen zur kostenlosen Anmeldung und dem Programm unter: www.katholische-kirche-goettingen.de/barcamp

Bild: ACK Niedersachsen Text: ACK-Niedersachsen ergänzt durch S. Herbke



Gremienwahlen im Bistum Hildesheim
7./8. November 2026



HALLELUJAH & SCHALOM

Unter diesem Titel fand am Sa., 18. April 2026 um 19:00 Uhr in Maria Frieden ein Leonard-Cohen-Abend statt. Rund vierzig Gäste waren gekommen, um sich auf Leben und Werk des kanadischen Künstlers Leonard Cohen (1934–2016) einzulassen, der mit Liedern wie *Bird in the Wire*, *Suzanne* und *Hallelujah* weltberühmt wurde.

Holger Jenrich (Hannover/Lüchow-Danzenberg) und Lutz Debus (Dortmund) boten einen über viele Auftritte hinweg gewachsenen und fein abgestimmten Zugang zu Cohens Werk. Dabei ergänzten sich beide auf überzeugende Weise: Während Holger Jenrich in erzählerischen Texten Cohens Verhältnis zu Freiheit und Liebe, zu Tod und Religion erschloss, übernahm Lutz Debus den musikalischen Part. Seine Darbietung verband er mit autobiografischen Skizzen, die er mit Cohens Leben und Denken in Beziehung setzte.



Der Abend überraschte das Publikum mit zahlreichen, teils weniger bekannten Facetten: So wurde deutlich, dass sich in Cohens – oft als Liebeslieder gehörten – Songs auch politische Dimensionen verbergen, etwa sein Engagement für Israel oder Bezüge zur Erinnerung an den Holocaust.

Der Abend überraschte das Publikum mit zahlreichen, teils weniger bekannten Facetten: So wurde deutlich, dass sich in Cohens – oft als Liebeslieder gehörten – Songs auch politische Dimensionen verbergen, etwa sein Engagement für Israel oder Bezüge zur Erinnerung an den Holocaust.

Insgesamt vermittelte der Liederabend einen eindrücklichen und bewegenden Einblick in die Vielschichtigkeit und Produktivität dieses außergewöhnlichen Künstlers. Den Schlusspunkt bildete nicht etwa Cohens spätes Lied *You Want It Darker*, sondern *Anthem* – ein früheres Werk, das von Hoffnung spricht in einer Welt, die oft hoffnungslos erscheint.

Text und Foto: T. Veitschegger/GLT

Wer keine Gelegenheit hatte, sich das Konzert anzuhören, oder die beiden Musiker noch einmal erleben möchte, hat im Herbst die Möglichkeit, sie auf der **Kleinkunsthöhle Geismar** zu hören. Achten Sie auf die Termine der Kleinkunsthöhle Geismar.
J. Bömeke/GLT



„DU BIST GELIEBT. DU BIST GESEGNET. DU GEHÖRST DAZU.“

Rückblick auf den Taferinnerungsgottesdienst in Maria Frieden

Am Nachmittag des 25. April kamen fünf Familien in der Seitenkapelle von Maria Frieden zusammen, um sich gemeinsam mit Zelebrant Martin Wirth und dem Organisationsteam an das Fest der Taufe zu erinnern. In der vertrauten Atmosphäre der Kapelle stand ein zentraler Gedanke im Mittelpunkt: das Bewusstsein, dass wir in Gott eine Heimat haben.

Ein besonders intensiver Moment war der Austausch über persönliche Bibelverse. Jede und jeder erhielt ein Wort aus der Heiligen Schrift, das als persönlicher Zuspruch diente. Im gegenseitigen Gespräch wurde geteilt, was diese Worte im eigenen Alltag bedeuten und wie sie Kraft schenken können.



Vergiss es nie

1. Vergiss es nie: Dass du lebst, war keine eigene Idee, und dass du atmetst, kein Entschluss von dir.
Vergiss es nie: Dass du lebst, war eines anderen Idee, und dass du atmetst, sein Geschenk an dich.

Refrain:

Du bist gewollt, kein Kind des Zufalls, keine Laune der Natur, ganz egal, ob du dein Lebenslied in Moll singst oder Dur.
Du bist ein Gedanke Gottes, ein genialer noch dazu, du bist du, das ist der Clou, ja der Clou, ja, du bist du.

2. Vergiss es nie: Niemand denkt und fühlt und handelt so wie du, und niemand lachet so, wie du's grad lust.
Vergiss es nie: Niemand sieht den Himmel ganz genau wie du, und niemand hat je, was du weißt, gewusst.

– Refrain –

3. Vergiss es nie: Dein Gesicht hat niemand sonst auf dieser Welt, und solche Augen hast alleine du.
Vergiss es nie: Du bist reich, egal ob mit, ob ohne Geld, denn du kannst leben! Niemand lebt wie du!

– Refrain –



Anschließend zog die Gemeinschaft zum Taufbecken, wo der Taufsegen mit Weihwasser feierlich erneuert wurde – eine berührende Erinnerung an den Tag, an dem für die Kinder und uns Erwachsene der Weg in der Gemeinschaft der Kirche begann. Als bleibendes Zeichen dieses Nachmittags wurde ein gemeinsames Kreuz gestaltet, das künftig in unserer Kirche zu sehen sein wird und an die Verbundenheit untereinander erinnert.

Der Nachmittag klang bei einem bunten Buffet und fröhlichem Beisammensein im Pfarrsaal aus. Es war ein Fest der Begegnung, das gezeigt hat: Wir sind nicht allein auf unserem Weg – wir gehören dazu.

Text und Fotos B. Focke/GLT

Abonnieren Sie jetzt unseren Newsletter!

www.katholische-kirche-goettingen.de/newsletter



Katholische Kirche
im Dekanat Göttingen





„EUER EINSATZ WIRKT“

Ein Abend des Dankes in Maria Frieden

Am Abend des 08. Mai 2026 versammelte sich unsere Gemeinde zu einem besonderen Ereignis: der **Danke-Party** für alle ehrenamtlich Tätigen. Es war ein Abend, der deutlich machte, wie kostbar das Engagement jedes Einzelnen für unser Maria Frieden ist.

Ein duftendes Dankgebet

Den Auftakt bildete eine feierliche Messe, geleitet von **Dechant Wigbert Schwarze**. Im Zentrum stand ein beeindruckender Impuls: In einer Schale wurde Weihrauch entzündet. Nacheinander wurde jeder einzelnen Gruppe unserer Ehrenamtlichen gedankt – sei es für den Dienst in der Liturgie, in der sozialen Arbeit, der Verwaltung oder der Pflege unseres Gemeindelebens.

Für jede Gruppe wurde ein Korn Weihrauch auf die glühenden Kohlen gelegt. Dazu erklang die bestärkende Zusage: **„Euer Einsatz wirkt.“** Wie der Weihrauch im Gottesdienst aufsteigt, so wurde an diesem Abend unser aller Dank vor Gott getragen. Es war ein tiefgehender Moment der Wertschätzung, der die spirituelle Bedeutung des Ehrenamtes spürbar machte.

Gemeinschaft, Grillduft und gute Gespräche

Nach der geistlichen Stärkung folgte der gesellige Teil im Pfarrsaal. Bei Grillfleisch, Grillkäse und einem reichhaltigen Buffet mit verschiedensten Salaten wurde aus dem Dank ein ausgelassenes Fest.

In entspannter Atmosphäre wurde deutlich, was unsere Gemeinde ausmacht:

- **Begegnung:** Menschen aus unterschiedlichen Gruppen kamen ins Gespräch.
- **Vernetzung:** Neue Kontakte wurden geknüpft und Erfahrungen ausgetauscht.
- **Freude:** Das Lachen und die gute Stimmung hielten bis in den späten Abend an.

Dieser Abend hat einmal mehr gezeigt: Das Ehrenamt ist kein bloßer „Dienst nach Vorschrift“, sondern das lebendige Fundament von Maria Frieden. Wir danken Dechant Wigbert Schwarze für die geistliche Leitung und allen, die bei der Vorbereitung des Festes und des Buffets geholfen haben.

Schön, dass ihr alle da seid und eure Zeit und Liebe in unsere Gemeinde investiert!

Text: B. Focke/GLT



GOTTESDIENSTORDNUNG

Gebetsanliegen des Papstes für Juni 2026

Für die Werte des Sports: Wir beten, dass der Sport ein Instrument des Friedens, der Begegnung und des Dialogs unter den Kulturen und Nationen sei und die Werte wie Respekt, Solidarität und persönliches Wachstum fördere.

Sonntag – 14. Juni 2026 – 11. Sonntag im Jahreskreis

Ex 19, 2-6a, Röm 5, 6-11, Ev: Mt 9,36 - 10,8

Kollekte: Gemeindehaushalt		
09:15 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der polnischen Gemeinde Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
09:30 Uhr	St. Norbert	
11:00 Uhr	Hl. Kreuz	Hl. Messe
11:15 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe
15:00 Uhr	Maria Frieden	Beichtgelegenheit und Anbetung auf Spanisch
16:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe auf Spanisch

Mittwoch – 17. Juni 2026

17:30 Uhr	Maria Frieden	Eucharistische Anbetung der poln. Gemeinde
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
18:00 Uhr	St. Norbert	Hl. Messe

Donnerstag – 18. Juni 2026

16:00 Uhr	Maria Frieden	Bündnisandacht der Schönstattfamilie
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde für die tt

Freitag – 19. Juni 2026

17:15 Uhr	Maria Frieden	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe

Samstag – 20. Juni 2026

Kollekte: Gemeindehaushalt		
22:00 Uhr	Maria Frieden	Eritreisch orthodoxer Gottesdienst Gottesdienst dauert bis zum 21.06.2025 - 8:00 Uhr

Der Herr über Leben und Tod rief aus
unserer Gemeinde:



Herrn Klaus Traxler, 84 Jahre

Möge er in Ewigkeit leben.

**Sonntag – 21. Juni 2026 – 12. Sonntag im Jahreskreis***Jer 20,10-13,Röm 5,12-15, Ev: Mt 10,26-33*

Kollekte: Gemeindehaushalt

09:15 Uhr Maria Frieden

09:30 Uhr St. Norbert

11:00 Uhr Hl. Kreuz

11:15 Uhr Maria Frieden

16:00 Uhr Maria Frieden

Hl. Messe der polnischen Gemeinde

Familiengottesdienst mit Fahrzeugsegnung

Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Hl. Messe

Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde

Dienstag – 23. Juni 2026

16:30 Uhr GDA-Wohnstift

Hl. Messe

Mittwoch – 24. Juni 2026, Geburt des Hl. Johannes des Täufers, Jes 49,1-6, Apg*13,16.22-26, Ev: Lk 1,57-66.80*

17:30 Uhr Maria Frieden

18:00 Uhr Maria Frieden

18:00 Uhr St. Norbert

Eucharistische Anbetung der poln. Gemeinde

Hl. Messe der polnischen Gemeinde

Hl. Messe

Donnerstag – 25. Juni 2026

15:00 Uhr Maria Frieden

18:00 Uhr Maria Frieden

Hl. Messe

Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde für die tt

Freitag – 26. Juni 2026

17:15 Uhr Maria Frieden

18:00 Uhr Maria Frieden

Rosenkranzgebet

Hl. Messe

Samstag – 27. Juni 2026

Kollekte: Gemeindehaushalt

06:00 Uhr Maria Frieden

11:00 Uhr Maria Frieden

Eritreich orthodoxer Gottesdienst

Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde

Sonntag – 28. Juni 2026 – 13. Sonntag im Jahreskreis*2 Kön 4,8-11.14-16a,Röm 6,3-4.8-11, Ev: Mt 10,37-42*

Kollekte: Gemeindehaushalt

09:15 Uhr Maria Frieden

09:30 Uhr St. Norbert

11:00 Uhr Hl. Kreuz

11:15 Uhr Maria Frieden

Hl. Messe der polnischen Gemeinde

Hl. Messe

Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Familiengottesdienst mit der Band young.spirit
und maronitischem Kyrie und Fahrzeugsegnung.**Dienstag – 30. Juni 2026**

13:00 Uhr St. Norbert

Andacht Abschied für die Schulkinder der Kitas
St. Norbert und St. Ansgar



Gebetsanliegen des Papstes für Juli 2026

Für den Respekt des menschlichen Lebens: Wir beten um Respekt und die Verteidigung des menschlichen Lebens in jedem seiner Abschnitte, indem es als Gabe Gottes angesehen wird.

Mittwoch – 01. Juli 2026		
17:30 Uhr	Maria Frieden	Eucharistische Anbetung der poln. Gemeinde
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
18:00 Uhr	St. Norbert	Hl. Messe
19:30 Uhr	Maria Frieden	Friedensgebet am Mittwoch
Donnerstag – 02. Juli 2026, Mariä Heimsuchung		
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde für die ††
Freitag – 03. Juli 2026, Hl. Thomas, Apostel – Herz-Jesu-Freitag		
17:15 Uhr	Maria Frieden	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe mit Erwachsenenfirmung
Samstag – 04. Juli 2026		
Kollekte: Für Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)		
06:00 Uhr	Maria Frieden	Eritreisch orthodoxer Gottesdienst
Sonntag – 05. Juli 2026 – 14. Sonntag im Jahreskreis		
Sach 9,9-10, Röm 8,9.11-13, Ev: Mt 11,25-30		
Kollekte: Für Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)		
09:15 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
09:30 Uhr	St. Norbert	Hl. Messe
11:00 Uhr	Hl. Kreuz	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
11:15 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe
16:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde
Mittwoch – 08. Juli 2026		
17:30 Uhr	Maria Frieden	Eucharistische Anbetung der poln. Gemeinde
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
18:00 Uhr	St. Norbert	Hl. Messe
Donnerstag – 09. Juli 2026		
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde für die ††
Freitag – 10. Juli 2026		
16:00 Uhr	Maria Frieden	Andacht Abschied der Schulkinder der Kita Maria Frieden
17:15 Uhr	Maria Frieden	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe



Samstag – 11. Juli 2026		
11:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde
Sonntag – 12. Juli 2026 – 15. Sonntag im Jahreskreis <i>Jes 55,10-11, Röm 8,18-23, Ev: Mt 13,1-23</i>		
09:15 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
09:30 Uhr	St. Norbert	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
11:00 Uhr	Hl. Kreuz	Hl. Messe
11:15 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe
15:00 Uhr	Maria Frieden	Beichtgelegenheit und Anbetung auf Spanisch
16:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe auf Spanisch
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe auf Französisch
Dienstag – 14. Juli 2026		
16:30 Uhr	GDA-Wohnstift	Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
Mittwoch – 15. Juli 2026		
17:30 Uhr	Maria Frieden	Eucharistische Anbetung der poln. Gemeinde
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
18:00 Uhr	St. Norbert	Hl. Messe
Donnerstag – 16. Juli 2026		
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde für die ++
Freitag – 17. Juli 2026		
17:15 Uhr	Maria Frieden	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe
Samstag – 18. Juli 2026		
06:00 Uhr	Maria Frieden	Eritreich orthodoxer Gottesdienst
16:00 Uhr	Maria Frieden	Bündnisandacht der Schönstattfamilie
Sonntag – 19. Juli 2026 – 16. Sonntag im Jahreskreis <i>Weish 12,13.16-19, Röm 8,26-27, Ev: Mt 13,24-43</i>		
09:15 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der polnischen Gemeinde
09:30 Uhr	St. Norbert	Hl. Messe
11:00 Uhr	Hl. Kreuz	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
11:15 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe
16:00 Uhr	Maria Frieden	Hl. Messe der ukrainischen Gemeinde

Sie möchten den Pfarrbrief per Mail bereits donnerstags erhalten?
Bitte einfach eine Mail an: pfarrbuero@maria-frieden-goettingen.de



WEINVERKAUF MARIA FRIEDEN

Weinkarte 2025/2026



GRAUER BURGUNDER	trocken	7,50 €
ein Wein mit viel Ausdruck und Eleganz		
KERNER	Kabinett feinherb	7,50 €
rassig, dezentes Sortenbukett		
BACCHUS	Kabinett mild	7,50 €
blumig, elegant, leicht		
DORNFELDER	trocken	7,50 €
kräftiger Rotwein mit feinem Aroma		

Jetzt neu: Alkoholfreier Wein + Alkoholfreier Secco

Sauvignon	Alkoholfrei
Rose Cuvée	Alkoholfrei
Riesling	Alkoholfrei
Secco & Drive	Alkoholfrei

Je Flasche

7,50 €



Weingut Bretz: Wein mit Leidenschaft seit drei Jahrhunderten



ÖKUM. GOTTEDIENST IN RITTMARSHAUSEN

Am 1. Mai 2026 fand um 11:00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst anlässlich des traditionellen Thieffestes in der evangelischen Marienkirche Rittmarshausen unter Mitwirkung von Pastor Langer sowie Georg Senger und Angelika Heise (beide: Kapelle Heilig Kreuz) statt.

Begonnen wurde der Gottesdienst mit dem Lied „Der Mai ist gekommen“.

Thema dieses Gottesdienstes: „Sommergesang: Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ von Paul Gerhardt. Im Mai jährt sich der Todestag des Pfarrers und Liederdichters Paul Gerhardt (1607–1676) zum 350. Mal. Pastor Langer gab einen Rückblick auf das Leben und Wirken Gerhardts. Anschließend wurden die insgesamt 15 Strophen des Liedes in 5 Blöcken gemeinsam mit der Gemeinde gesungen und anschließend Erläuterungen zu den Inhalten dieser Strophen gegeben.

Paul Gerhardt folgt in diesem Lied, das zunächst wie ein unmittelbarer Herzenserguss wirkt, einem wohl überlegten Gedankengang: Die ausführliche und anschauliche Schilderung der Schöpfung führt zum Lob des Schöpfers; die Schönheit dieser Welt ist jedoch nur ein schwaches Abbild der jenseitigen Herrlichkeit, nach der sich der Dichter sehnt. Solange er aber auf der Erde ist, will er wie ein guter Baum mit Gottes Hilfe Früchte bringen.

Alle gesungenen Lieder wurden von der Gitarrengruppe (unter Mitwirkung von Claudia Gebel, Kapelle Heilig Kreuz) musikalisch begleitet, die am Ende des Gottesdienstes Applaus bekam.

Das Kyrie und die Fürbitten für diesen Gottesdienst wurden von Gabriele Tappe-Seuffer (von der evangelischen Apostelgemeinde) ausgearbeitet.

Der Gottesdienst endete mit einem besonderen Segen, zu dem Pastor Langer eingeladen hatte. Jede und jeder durfte in den Altarraum kommen, sich ein Gegenüber suchen und ihm oder ihr die rechte Hand auf die Schulter legen. Ein von Pastor Langer vorgeschriebener Segenswunsch wurde nachgesprochen. Das brachte jeder Gottesdienstbesucherin/jedem Gottesdienstbesucher ein Lächeln ins Gesicht.





Bei sommerlichen Temperaturen wurde anschließend auf dem Thie gefeiert. Neben Bratwurst, Krakauer und Pommes gab es selbstgebackenen Kuchen und Torten, dazu Kaffee sowie Kaltgetränke.

Der nächste ökumenische Gottesdienst ist geplant am 13.09.2026 um 11:00 Uhr in der Kapelle Heilig Kreuz, Rittmarshausen, anlässlich des 30jährigen Bestehens der Kapelle.

Text und Foto: A. Heise, Hl. Kreuz



Foto: Simon Herbke



INTERNATIONALES PFINGSTFEST

Am 24.05.26 fand die feierliche traditionelle Hl. Messe zu Pfingsten statt, an der alle Gemeinden mit ihren Priestern teilnahmen. Die Lesungen aus dem Apostelbrief, dem Evangelium und die Fürbitten wurden in polnischer, ukrainischer, spanischer, französischer, eritreischer und deutscher Sprache vorgetragen. In der Kirche war die Gegenwart des Heiligen Geistes spürbar; es schien, als hätten ihn die zwölf Apostel genauso am fünfzigsten Tag nach Ostern empfangen. Alle feierten freudig den Geburtstag der Kirche. Die ukrainische Gemeinde erinnerte daran, dass das Dreifaltigkeitsfest in der Ukraine in diesem Jahr unter dem Donnern von Bomben und Raketen begann,



weshalb die Gebete für den Frieden besonders aktuell klangen. Nach dem Gottesdienst hatten alle Gelegenheit, sich an den köstlichen Speisen zu erfreuen, die von allen Gemeinden zubereitet worden waren. Ein besonderer Dank gilt der deutschen Gemeinde für die hervorragende Organi-

sation des Festes. Das Gefühl der Zufriedenheit und Freude blieb noch lange nach dem Fest in unseren Herzen erhalten.



Das Gefühl der Zufriedenheit und Freude blieb noch lange nach dem Fest in unseren Herzen erhalten.

M. Konstantynov, ukrainischer Küster



Dieses Jahr war ich als Teil des Koordinations-Teams des gemeinsamen Pfingstfestes verantwortlich für den Ablauf der Heiligen Messe.

Besonders gefallen hat mir die gute Zusammenarbeit mit allen Verantwortlichen aller Gemeinden, die in unserer Kirche, Maria Königin des Friedens, eine Heimat gefunden haben. Vier Geistliche zelebrierten gemeinsam im Altarraum die Pfingstmesse (Dechant Wigbert Schwarze, Hailemeleket Kemer, Petro Terletsky und Pater Minta). Wir sind wieder ein Stückchen mehr zusammengewachsen und haben dennoch unsere Unterschiedlichkeit genossen: Ich erinnere besonders an den herzhaften Gesang mit Gitarre zum Dank mit Luci Caballero und Gitarrenbegleiterin, den wunderschönen Gesang aller polnischen Mitfeiernden untermalt vom Orgelspiel des polnischen Organisten während der Kommunion, das Kyrie und Halleluja, vorgetragen von Solistin Carola Pichota begleitet von Adrian Kropiewnicki, der uns außerdem durch die Heilige Messe begleitet hat. Die Gebetstänze der eritreischen Mitfeiernden, die von dezenten Trommelschlägen



gen getaktet wurden, bildeten den Abschluss und sorgten bei der Erklärung, wozu die langen hölzernen Stützen gebraucht würden, für anerkennendes Staunen. Alle Texte, die nicht in deutscher Sprache verkündet oder vorgetragen wurden, konnten trotzdem alle mitverfolgen, da sie zeitgleich in deutscher Sprache über Beamer an der Wand im Altarraum zu lesen waren. So freuten sich alle über die Lebendigkeit und die Abwechslung und konnten sich nach einer

guten Stunde den vielen kulinarischen Köstlichkeiten und dem Austausch widmen.

Text: D. Gründemann,
Fotos: D. Gründemann, B. Focke/GLT



DANKE!

Abschied als Pfarrsekretärin und Mitglied des Gemeindeleitungsteams Maria Frieden

Ich möchte mich bei Ihnen allen bedanken!!

Ich weiß noch ganz genau, wie ich vor fast 12 Jahren hier begrüßt wurde. Ich habe mir damals von Ihnen und euch gewünscht, mich zu unterstützen, mir zu sagen, worauf ich achten kann, wo ich unterstützen kann. Ja, und was soll ich sagen, der Wunsch wurde mir erfüllt.



Wenn ich auf meine zwölf Jahre in Maria Frieden zurückblicke, danke ich an viele Entwicklungen und Herausforderungen, die wir gemeinsam gestaltet haben: z.B. die Umstellung des Pfarrbriefes, die Umstellung der Website, die Einführung eines Pfarreiverwaltungsprogrammes, die Anpassung an neue technische und rechtliche Anforderungen, Veränderungen in den Gremienstrukturen, die Zeit der Corona-Pandemie, der Pfarrerwechsel, der Immobilienprozess sowie das Zusammenwachsen der Kirchorte und die gute Zusammen-

arbeit mit den jeweiligen Ansprechpartner:innen. Die Zusammenarbeit mit den fremdsprachigen Gemeinden – besonders in herausfordernden Zeiten wie 2015 und 2022.

Vor allem aber erinnere ich mich an die vielen Menschen: an engagierte Ehrenamtliche, von denen wir Abschied nehmen mussten, und an diejenigen, die neu dazu kamen und unser Gemeindeleben bis heute bereichern. Ich danke euch allen für die große Wertschätzung, die ich in all den Jahren erfahren durfte und die mir stets Rückenwind für meine Arbeit gegeben hat.

Bedanken möchte ich mich auch bei den jetzigen und ehemaligen Gremienmitgliedern, den pastoralen Mitarbeiter:innen, meinen Kolleg:innen im Dekanat Göttingen und den Mitarbeiterinnen der Rendantur, sowie den Ansprechpartner:innen der fremdsprachigen Gemeinden für die wertschätzende Zusammenarbeit.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt meiner Kollegin Isabel Siebner. „Isa, du wuppst täglich einen großen Teil von unserer Arbeit. Seit du meine Kollegin warst, konnte ich beruhigt in den Urlaub fahren und als Mentorin für Pfarrsekretariate unterwegs sein. Wir haben uns immer wunderbar ergänzt. DANKE!“ Nicht zuletzt



möchte ich aber auch Pfr. Vetter und jetzt insbesondere Dechant Schwarze danken. „Wigbert, danke für dein Vertrauen und deine Wertschätzung.“

Ich wünsche mir von Herzen, dass meine Nachfolgerin oder mein Nachfolger die gleiche Wertschätzung, Kollegialität, den Teamgeist und Freude an der Arbeit erfährt. Vor allem wenn der Arbeitstag so ganz anders verläuft als geplant und Aufgaben auf den kommenden Tag verschoben werden müssen 😊.

Verabschiedet habe ich mich auch aus dem Gemeindeführungsteam. Liebes Gemeindeführungsteam Maria Frieden: Danke für die gemeinsame Zeit! Wir haben diskutiert, geplant, hinterfragt, Netzwerke geknüpft und versucht, unser Leitbild mit Leben zu füllen. Vieles ist gelungen, manches haben wir verworfen – immer aber waren wir ehrlich miteinander und haben als Team gehandelt. Danke, dass ich mit euch zusammen Verantwortung übernehmen und wachsen durfte.

Einen ganz besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle Jürgen Bömeke sagen. Danke für deine Ideen, deinen Einsatz und deine Unterstützung, auf die ich mich, egal in welcher Rolle, immer verlassen konnte.

Und ich wünsche mir, dass sich in Maria Königin des Friedens, ebenso wie in jeder anderen Pfarrei, Menschen finden, die sich ehrenamtlich engagieren, ihre Fähigkeiten einbringen und Gemeinschaft erleben möchten – insbesondere auch in den Gremien. Gemeinsam können wir Glauben leben und weitertragen. Eine nächste Gelegenheit besteht dazu in der Zukunftswerkstatt am 29.08.2026. Kommen Sie gern auch zu den Treffen der Gremien, die jederzeit öffentlich sind.

Wir werden uns sicher weiterhin begegnen – im Rahmen meiner neuen beruflichen Tätigkeit, in den Gottesdiensten und darüber hinaus – und bleiben miteinander verbunden.

Gottes Segen wünsche ich Ihnen und euch allen!

H. Javernik

VERABSCHIEDUNG VON HEIKE JAVERNIK

Im Rahmen der Heiligen Messe am 31. Mai wurde die langjährige Pfarrsekretärin Heike Javernik in Maria Frieden verabschiedet. Gemeinsam mit Dechant Wigbert Schwarze feierten rund 100 Gläubige den Gottesdienst. Anschließend kamen etwa 60 Gäste im Pfarrheim zu einem Sektempfang und dem Kirchencafé zusammen, um Frau Javernik für ihren langjährigen Dienst zu danken.

Zwölf Jahre lang war Frau Javernik die gute Seele im Pfarrbüro der Pfarrei Maria Königin des Friedens. Für viele Gemeindemitglieder war sie die erste Ansprechpartnerin bei Fragen, Anliegen und organisatorischen Angelegenheiten. Ihr Aufgabenfeld war so vielfältig, dass man sich oft über ihre Ruhe und Freundlichkeit nur wundern konnte. So koordinierte sie Termine, führte die Kirchenbücher und beantwortete unzählige Telefonate, um nur wenige Beispiele



zu nennen. Sie trug wesentlich dazu bei, dass das Gemeindeleben in Maria Frieden reibungslos gestaltet werden konnte.

Neben ihren Aufgaben im Pfarrbüro war Heike Javernik viele Jahre ehrenamtlich im Gemeindeleitungsteam von Maria Frieden tätig. Besonders lag ihr die Offenheit der Kirche für Familien und Kinder am Herzen. Ein sichtbares Zeichen hierfür ist der Familienbereich im Seitenschiff unserer Kirche, der seit 2025 besteht.

Es überrascht daher nicht, dass Heike Javernik mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung nun eine neue verantwortungsvolle Aufgabe übernommen hat. Seit dem 01. Juni ist sie Verwaltungsleiterin im Dekanat Göttingen. Ihr neuer Arbeitsplatz befindet sich im Pfarrzentrum St. Heinrich und Kunigunde. Die Gemeinde verabschiedet sie mit einem weinenden und einem lachenden Auge: mit Dankbarkeit und Respekt für die vergangenen Jahre und zugleich mit der Freude darüber, dass ihre Erfahrung und ihre Fähigkeiten weiterhin in den Dienst der katholischen Kirche in Göttingen eingebracht werden.

Nach dem Gottesdienst richteten Dechant Wigbert Schwarze, Frau Brita Uschurat vom Pastoralrat sowie Jürgen Bömeke vom Gemeindeleitungsteam Maria Frieden persönliche Grußworte an die scheidende Pfarrsekretärin.

Herr Bömeke dankte auch für das Abschiedsgeschenk von Frau Javernik an die Gemeinde: eine Gartenbank, die künftig vor dem Pfarrheim zum Verweilen und zu Begegnungen einladen wird. Die Gemeinde ihrerseits überreichte Frau Javernik als Zeichen der Wertschätzung ein Geldgeschenk und wünschte ihr für ihren weiteren beruflichen Weg Gottes Segen, Freude an den neuen Aufgaben und viele gute Begegnungen.





TERMINE/VERANSTALTUNGEN

MF = Maria Frieden, St.N. = St. Norbert, Hl.K. = Heilig Kreuz

Wöchentliche Gruppentermine:

Montags	18:00	MF	Skatrunde (14täglich, ungerade Kalenderwoche)
Dienstags	18:30	MF	Pfadfinder (DPSG)
	19:00	MF	Rover (DPSG)
Mittwochs	12:00	Hl. Kr.	Gemeinsames Mittagessen – Anmeldung erf.
	16:00	MF	Seniorengymnastik DJK Göttingen, 2. + 4. Mi
	18:00	MF	Jungpfadfinder (DPSG)
	20:00	MF	Probe ÖSK
Donnerstags	09:00	MF	Babygruppe (ab Geburt) Bitte anmelden!
	17:00	MF	Pfadfinder Wölflinge (DPSG)
	17:00	MF	Probe Polizeichor
	20:00	MF	Bibelkreis
Samstags	10:00	MF	Ukrainische Samstagsschule
Sonntags	12:15	MF	Kirchencafé jeden 2. und 4. Sonntag

Maria Frieden

- So, 14.06. 12:00 Uhr Kirchencafé ausgerichtet von der Gruppe Trauer.Leben
 Sa, 20.06. 19:00 Uhr Konzert: KlangWeg
 Do, 25.06. 16:00 Uhr Senioren - Café, Handy- und Laptopprojekt
 So, 28.06. 11:15 Uhr Familiengottesdienst mit Fahrzeugsegnung
 So, 28.06. 12:00 Uhr Kirchencafé von DJK Seniorengymnastik
 Mi, 01.07. 19:30 Uhr Friedensgebet am Mittwoch in Maria Frieden
 So, 12.07. 19:00 Uhr Tout le monde et invité la rencontre après la messe.

St. Norbert

- Sa, 21.06. 09:30 Uhr Familiengottesdienst mit Fahrzeugsegnung

Hl. Kreuz

Keine Eintragungen

**WISSENSWERTES – KONTAKTE****Pfarrkirche Maria Königin des Friedens**
Sandersbeek 1 | 37085 Göttingen-Geismar

Pfarrsekretärin	Isabel Siebner	Fax	0551 – 79 89 76 1
Pfarrbüro	Mo+Fr		10:00 – 12:00 Uhr
	Do		15:00 – 17:00 Uhr
E-Mail	pfarrbuero@maria-frieden-goettingen.de		
Internet	www.maria-frieden-goettingen.de		

**Kirchort St. Norbert**
St.-Norbert-Platz 2 | 37133 Friedland

Büro	Mi	10:00 – 12:00 Uhr
	Tel	05504 – 4 93
E-Mail	buero-stnorbert@maria-frieden-goettingen.de	

**Kirchort Hl. Kreuz**
Eckerberg 2 | 37130 Gleichen-Rittmarshausen

Kontakt bitte über das Pfarrbüro, Maria Frieden
E-Mail pfarrbuero@maria-frieden-goettingen.de



Pfarrer	Dechant Wigbert Schwarze	T 0551 – 61 20 8
Pfarrvikar	Pastor Bernd Langer	T 0551 – 79 74 58 2
Diakon	Martin Wirth	T 0551 – 79 75 76 44
Diakon i. Zivilberuf	Janusz Mallek	T 0171 – 31 41 54 6

Pastoralrat
Dechant Wigbert Schwarze
2. Vors.: Dr. Lars Maue

Gemeindeleitungsteams

Sprecher Maria Frieden | Dr. Th. Veitschegger
leitungsteam-mf@maria-frieden-goettingen.de

Sprecher St. Norbert | Annette Raub
leitungsteam-stn@maria-frieden-goettingen.de

Sprecher Hl. Kreuz | Team gesamt
leitungsteam-hlk@maria-frieden-goettingen.de

Konto der Pfarrei

IBAN: DE37 2605 0001 0046 6130 55
Für Spenden an Syrien/Homs bitte
Verwendungszweck: Syrien/Homs.

Kindertagesstätte Maria Frieden
Tannenweg 22 | 37085 Göttingen

Leitung	Marion Hoffknecht
Tel	0551 – 79 19 41
E-Mail	kita.mariafrieden@kath-kirche-goe.de
Internet	www.kita-mariafrieden.de

Kindertagesstätte St. Norbert
Norbertstraße 10 | 37133 Friedland

Leitung	Leitungsteam Hoffknecht und Drexler
Tel	05504 – 81 51
E-Mail	kita.norbert@kath-kirche-goe.de